

## PRESSEMITTEILUNG

Seite 1 von 1

### FIP erneut IRIS-zertifiziert

**FRÄNKISCHE Industrial Pipes (FIP) erfüllt wieder die hohen Qualitäts-Ansprüche des International Railway Industry Standards IRIS**

**Die IRIS-Zertifizierung ist Voraussetzung für die Zulassung als Lieferant in der Bahntechnik. Im diesjährigen Folge-Audit bestand FRÄNKISCHE Industrial Pipes erneut in allen begutachteten Bereichen mit sehr guten Resultaten.**

Der International Railway Industry Standard, kurz IRIS, bietet Zulieferern der Eisenbahn-Industrie eine einheitliche Qualitäts-Leitlinie und stellt besondere Forderungen an die Dokumentation von Prüfnachweisen und die Rückverfolgbarkeit. IRIS (seit 2018 auch ISP/TS22163) baut auf dem internationalen Qualitätsstandard ISO 9001 auf. Er ist vergleichbar mit dem aus der Automobil-Industrie bekannten Standard ISO/TS 16949, allerdings mit zusätzlichen Anforderungen der Bahnindustrie.



Die Leitlinie definiert besonders hohe Ansprüche an die Unternehmensprozesse: Insbesondere der bahnspezifische Lebenszyklus muss sichergestellt sein, die Produkte müssen also weit mehr als 30 Jahre lang verfügbar sein. „Wir freuen uns, dass wir die Zertifizierung wiederholt bestanden haben und die Vorgaben der IRIS-Zertifizierung nun schon seit zwei

Jahren in unsere Abläufe optimal integrieren können“, sagt Andy Girola, Managing Director International FRÄNKISCHE Cable Management.

#### „We simplify your world“

FRÄNKISCHE Industrial Pipes hat es sich auf die Fahne geschrieben, die Welt des Kabelschutzes zu vereinfachen. Das FIPSYSTEMS®-Sortiment umfasst die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche im Kabelschutz. Dazu zählen Wellrohre, Gewebe- und Strickschläuche sowie ein abgestimmtes Zubehör-Sortiment.

#### Einfache Verbindungstechnik: FIPLOCK®ONE

Der Wellrohranschluss FIPLOCK®ONE vereinfacht die Verbindungstechnik: Werden bislang häufig für die verschiedenen IP-Schutzklassen jeweils unterschiedliche Wellrohranschlüsse angeboten, so vereinigt die FIP-Entwicklung alle Schutzklassen im anforderungsreichen industriellen Einsatz sowie in der Bahntechnik: Der hochqualitative Wellrohranschluss deckt sämtliche Anwendungsbereiche mit den IP-Schutzanforderungen von IP66, 67, 68 und 69 ab.

Die FIP-Wellrohre sind je nach Anforderung in unterschiedlichen Materialqualitäten erhältlich und lösen nahezu jede Herausforderung im Kabelschutz in bahnspezifischen Bereichen – nun erneut mit IRIS-Zertifizierung.

**Weitere Informationen:**  
FRÄNKISCHE Industrial Pipes  
GmbH & Co. KG  
Hellinger Str. 1  
97486 Königsberg/Bayern  
Tel.: 09525 88-8086  
Fax: 09525 88-155  
sales@fraenkische-ip.com  
[www.fipsystems.com](http://www.fipsystems.com)

**Pressekontakt:**  
WEIGANG Pro GmbH  
Katharina Keil  
Beethovenstraße 1a  
D-97080 Würzburg  
Telefon 0931 35515-72  
Telefax 0931 35515-66  
kk@weingang-pro.de  
[www.weingang-pro.de](http://www.weingang-pro.de)

## PRESSEMITTEILUNG

Seite 2 von 1

### Bildübersicht:

#### FIP\_IRIS-Zertifizierung\_2018



FRÄNKISCHE Industrial Pipes hat das Folge-Audit der IRIS-Zertifizierung erfolgreich bestanden und erfüllt damit die Voraussetzungen für die Zulassung als Lieferant in der Bahntechnik.

**Fotovermerk bei Veröffentlichung: FRÄNKISCHE Industrial Pipes/FIP**

Weitere Informationen unter [www.fipsystems.com](http://www.fipsystems.com)

**Weitere Informationen:**  
FRÄNKISCHE Industrial Pipes  
GmbH & Co. KG  
Hellinger Str. 1  
97486 Königsberg/Bayern  
Tel.: 09525 88-8086  
Fax: 09525 88-155  
sales@fraenkische-ip.com  
[www.fipsystems.com](http://www.fipsystems.com)

**Pressekontakt:**  
WEIGANG PRO GmbH  
Katharina Keil  
Beethovenstraße 1a  
D-97080 Würzburg  
Telefon 0931 35515-72  
Telefax 0931 35515-66  
kk@weingang-pro.de  
[www.weingang-pro.de](http://www.weingang-pro.de)

**FRÄNKISCHE Industrial Pipes** mit Hauptsitz im bayerischen Königsberg ist spezialisiert auf hochwertige Wellrohre, Wellrohrsysteme und Schutzschläuche für Kabelschutz- und Fluidsysteme im Industrie- und Automobil-Bereich. Standardprodukte und maßgeschneiderte Systeme entstehen auf 280.000 m<sup>2</sup> Produktionsfläche in Deutschland, in der Schweiz, in der Tschechischen Republik, in Rumänien, Tunesien, Marokko, China, Mexiko und in den USA. Einsatzgebiete sind Pkw und Nutzfahrzeuge, Bahntechnik, Sanitär- und Schwimmbadtechnik, weiße Ware, Luftführung, Industrie, Hausgeräte, Anlagen- und Werkzeugbau sowie Geo- und Solarthermie.